

Schwarze, garantirt reinwollene Cachemires.

Infolge bedeutender Abschlüsse niedrigste Preisstellung.

100 cm breit.		110 cm breit.	
Nr. 0	Mtr. M. 1,00, Elle M. 0,57.	Nr. VI	Mtr. 1,80 M., Elle M. 0,92.
" I	" " 1,20, " " 0,72.	" VII	" " 1,70 " " 0,98.
" II	" " 1,30, " " 0,78.	" VIII	" " 1,80 " " 1,03.
" III	" " 1,50, " " 0,85.	" IX	" " 2,00 " " 1,15.
" IV	" " 1,75, " " 1,00.	" X	" " 2,30 " " 1,30.
110 cm breit.		115 cm breit.	
Nr. XI	Mtr. M. 1,90, Elle M. 1,10.	Nr. XVII	Mtr. M. 2,70, Elle M. 1,55.
" XV	" " 2,00, " " 1,15.	" XVIII	" " 3,00, " " 1,75.
" XVI	" " 2,40, " " 1,40.	" XIX	" " 3,50, " " 2,00.
" XVII	" " 2,60, " " 1,50.		
" XVIII	" " 2,80, " " 1,60.	120 cm breit.	
" XIX	" " 3,25, " " 1,90.	Nr. VIII	Mtr. M. 1,75, Elle M. 1,00.
" XX	" " 3,75, " " 2,20.	" IX	" " 2,20, " " 1,25.
		" X	" " 2,50, " " 1,50.
		" XI	" " 2,80, " " 1,60.

Schwarze Phantasie-Stoffe

in nur den neuesten Erscheinungen, gestreift, klein und gross gemustert, Mtr. von M. 1,25 bis M. 4,00.

Gleichzeitig zeige ich meiner geehrten Kundschaft an, dass bereits schon **Neuheiten in Sommerkleiderstoffen** von den billigsten bis zu den hochelegantesten Genres eingetroffen sind. Probenkolektionen sind zur gefl. Prüfung bereit. **Versandt nach auswärts.**

Richard Patzig, Freiberg,

Ecke der Erbschenstrasse und Kesselgasse.

Restaurant Ritterhof.

Heute, Sonnabend, **Pöfelschweinsküchdel mit Klößen oder Sauerkraut.** Hierzu ladet ergebenst ein **achtungsvoll Th. Martin.**



Kluge's Restaurant.

Heute Sonnabend **Anstich des beliebten Plauenschen Lagerbier-Bockbieres.** Morgen Sonntag **großes Bockbierfest** mit gratis Kappen-Vertheilung. Für musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt. Hierzu ladet ganz ergebenst ein **Hermann Kluge.**

Zum Bratwurstschmaus,

nächsten Sonntag, den 15. Febr., ladet alle Freunde und Gönner von Nah und Fern freundlichst ein **Hermann Dieke, Burskersdorf bei Frauenstein.**

Geflügel-Ausstellung in Freiberg

mit Verloosung am 21. bis 23. Februar a. e. im **Brauhaus-Salon.**

Eintritt 20 Pf. pro Person. Kinder 10 Pf. Loose à 50 Pf. sind bei Herrn **S. Gotthardt**, hier, am Obermarkt, sowie den einzelnen Mitgliedern zu haben.

Spar- u. Vorschuß-Verein zu Großhartmannsdorf.

I. ordentliche General-Versammlung, den 8. März 1891, Nachmittags 4 Uhr, in **Helbig's Gasthof.**

- Tagesordnung:**
1. Vortrag des geprüften Rechenschaftsberichtes, Antrag auf Nichtigprechung, Entlastung des Aufsichtsrathes und des Vorstandes.
 2. Genehmigung der vorgeschlagenen Remuneration für den Aufsichtsrath pro 1890 und Festsetzung derselben pro 1891.
 3. Beschlußfassung über Vertheilung des Reingewinnes.
 4. Neuwahl des Aufsichtsrathes.
- Der Zutritt in die Generalversammlung ist nur gegen Vorzeigung der Actien gestattet und der gedruckte Geschäftsbericht liegt vom 26. a. e. ab an unserer Kasse zur Abholung bereit.

Großhartmannsdorf, den 12. Februar 1891.

Der Vorstand. **O. Bernhardt. H. Gürtler.**

Sonntag, den 15. Februar 1891, Abends 8 Uhr, im **Kaufhaussaale**

Konzert des „Bürgerlingvereins“

zum Besten der hiesigen Kleinkinderbewahranstalten, unter gütiger Mitwirkung von Fräulein **Martha Siegert** (Sopran) und des Herrn Musikdirektor **Franz Schneider** (Violine).

Programm:

1. Männerchöre.
2. Arie aus „Acis und Galatea“ von Händel. Frä. Siegert.
3. Duett a. d. Op. „Das gelbne Kreuz“ von Brüll.
4. Violinsoli. Herr Musikdir. Schneider.
5. Reiterleben. Sechs Lieder für Männerchor von Niels W. Gade.
6. Lieder am Clavier. Frä. Siegert.
7. Stilles Gedenken. Männerchor von Bach

Nummerirte Billets à 75 Pf., unnummerirte à 50 Pf., sind an der Kasse, sowie im Vorverkauf in der Tuchhandlung von **Friedrich May, Weingasse 3,** zu haben. **Liedertexte** sind an der Kasse zu haben.

Trauerhüte, Trauerflore, Sammet, Crêpe etc. empfiehlt **F. K. Klingst, hinterm Rathhaus.**

Theater, Liebetrau's Salon am **Kopfplatz.** **Sonnabend:** 100 000 Thaler. Pöffe in 3 Akten. Darauf zum 3. Mal: Der Garde-Lieutenant. Koupлет. (Original-Kostüm.) Zum Schluß: Zwei Verliebte, tom. Duett. Achtungsvoll **R. Kleinheimpel.**

Zum Fürsten Bismarck. Heute, Sonnabend, **Pöfelschweinsküchdel mit Klöße** sowie **saure Fleck.**

Restaurant Ritterhof

empfehlen seinen kräftigen **Mittagsstisch**, sowie gutgepflegte **Biere** als: **Bairisch, Lager, Böhmisches und Einfaches**, auch in Flaschen, frei ins Haus. Einer freundlichen Abnahme sieht entgegen **Theodor Martin.**

Sonnabend, den 14., und **Sonntag**, den 15. d. M., ladet zu **H. Bockbier** ergebenst ein **Kästner, Pfarrgasse.**

Zur Tanzmusik,

Sonntag, den 15. Februar, ladet ergebenst ein **E. Ludwig, Conradsdorf.**

Gasth. Oberschaar.

Nächsten Sonntag **gutbesetzte Tanzmusik** und **H. Bockbier**, wozu ergebenst einladet **R. Schaubert.**

Zum Bockbierfest und **Tanzmusik**, Sonntag, den 15. d. M., ladet freundlichst ein **W. Wiechmann, Seifersdorf.**

Waldrestaur. Delmühle.

Nächsten Sonntag und Montag ladet zum **Bratwurst- und Schweinsküchenschmaus**,

verbunden mit humoristischem **Bockbierfest**, ergebenst ein **A. Klemm.** NB. Die Localitäten sind fein decorirt. Rettig und Beckenjasen gratis. Musikalische Unterhaltung.

Musikverein.

Montag, den 16. Februar, **Unterhaltungs-Abend** im „**Bairischen Garten**“. Anfang 8 Uhr. Anfang 8 Uhr. Eintritt nur für Mitglieder.

Montag nur Klub.

Colmnitzer landw. Bezirkstag.

Die vier landw. Vereine Beerwalde, Colmnitz, Ober- und Niederbobrisch gedenken auch heuer, und zwar

Sonntag, den 22. Februar, im **Erbschenhof** zu Colmnitz, Nachmittags punkt 5 Uhr, einen **Bezirkstag** zu veranstalten.

- Tagesordnung:**
1. Vortrag. Herr Dr. Raubold: „**Ueber Grünfütterpflanzen.**“
 2. Vortrag. Herr Dr. Köppl: „**Wie ernähren sich unsere Pflanzen und warum muß gedüngt werden? (Mit Experimenten.)**“
 3. Beratung und Beschlußfassung über event. eingegangene Anträge der obigen Vereine.
- F. S.**

Mittwoch, den 18. Februar cr., **Abends 8 Uhr** **Faßnacht-Bergnügen** im Saale zur **Union.** **D. S.**

Religiöser Vortrag Sonntag Abend 7 Uhr im Restaurant zum **Burgkeller.** **M. Barthe.**

Todes-Anzeige. Donnerstag früh 2 Uhr verschied nach langen, schweren Leiden unser lieber Sohn und Bruder, der Bergaccessit **Paul Richard Frommler**, in seinem 23. Lebensjahre. **Niederlangenau**, den 12. Februar 1891. Die trauernden **Eltern** und **Geschwister.** Die Beerdigung findet **Sonntag 1 Uhr** statt.

Todes-Anzeige. Heute früh 4 Uhr verschied an Diphtheritis unsere heißgeliebte **Hedwig.** Dies zeigen schmerz erfüllt an **Freiberg**, d. 13. Febr. 1891. **Richard Ihle** und **Frau**, geb. **Opiß.**

Beim Heimgange unserer lieben guten Mutter, Großmutter und Gattin, **Frau Amalie Henriette Berger**, sind uns von Nah und Fern, durch Wort und Schrift, Blumensträuße und zahlreiche ehrende Begleitung, sowie Liebe und Theilnahme zu Theil geworden, so daß es unser Herzensdrang ist, Allen den aufrichtigsten Dank zu sagen. Dir aber, gute Mutter, rufen wir für Dein liebesvolles Schaffen ein „**Gabe Dank!**“ in die stille Brust nach. Die tiefgebeugte Familie **Berger, Niederbobrisch** und **Schwarzenberg.** Die Beerdigung meiner lieben Frau findet **Sonntag Nachmittags 3 Uhr** von der Halle aus statt. **Otto Zimmermann.**

Bierbrau-Anzeige. Vom 15. bis mit 21. Februar 1891 schenken **unsere Biere:** Herr **Uhlmann**, Meißnerstraße, Frau **Schulze**, Moritzstraße, Herr **Kästner**, Pfarrgasse, = **Reichel**, Moritzstraße, = **Boigt**, Berggasse, = **Schreier**, Waisenhausstraße. Die **Stadtbrauerei-Verwaltung.**

